

Zeitschrift: Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift
Herausgeber: Bauen + Wohnen
Band: 19 (1965)
Heft: 12: Einfamilienhäuser = Maisons familiales = One-family houses

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

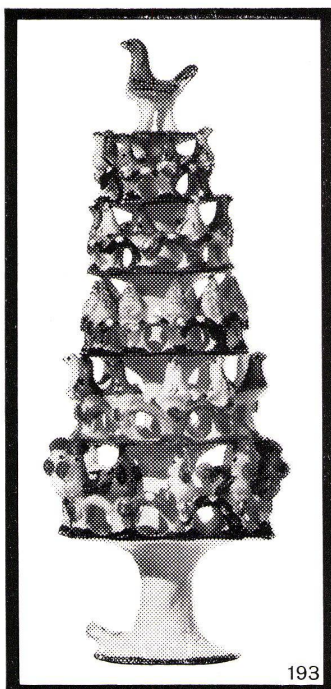
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 22.02.2026

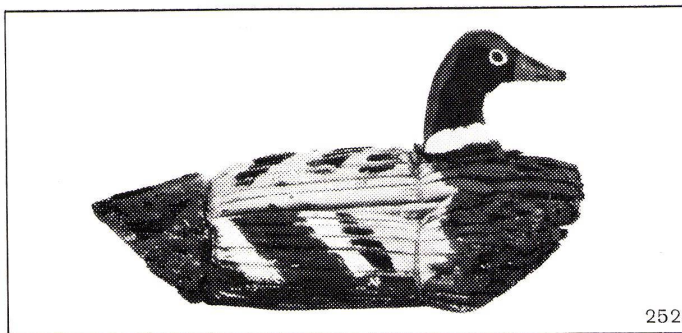
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>



193

Sie müssen an DOMUS denken,
damit Ihre Wohnung nicht aus-
sieht wie «von der Stange». Das
Besondere, das Amüsante, das
finden Sie in Hülle und Fülle bei
DOMUS –

DOMUS ist eine Reise wert!



252

DOMUS

Kunstgewerbe, Tapeten, Stoffe, Modeboutique

Basel Pfluggasse 3 / Falknerstraße 17, Telefon 061 23 23 45

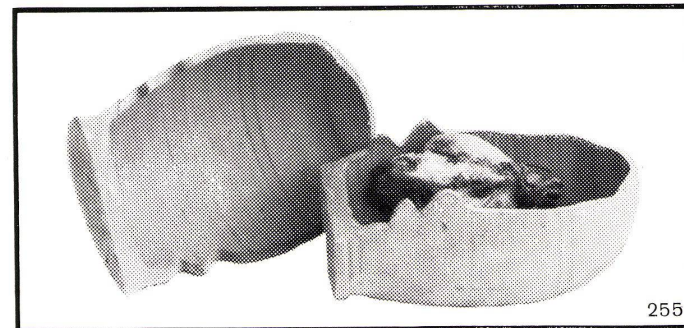
Bern Gerechtigkeitsgasse 14, Telefon 031 22 26 96

Verlangen Sie unsern Geschenkratgeber!



259

Portugiesische Volkskunst:
bunt bemalter Vogelturm Fr. 25.–
★ Papiermachépuppen aus Me-
xiko Fr. 6.50 und Fr. 10.– ★ Ita-
lienische Lockente – etwas für
Ihr Bassin? Fr. 22.50 ★ «Pollo
alla creta» – Poulet einmal an-
ders: Terrakottaform mit Rezept
Fr. 12.80 ★



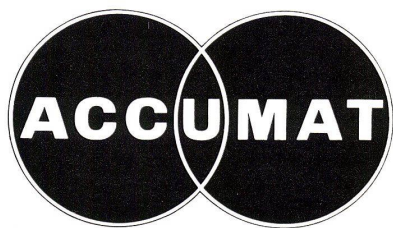
255



Moderne
Cheminées

rüegg

Walter Rüegg
Cheminéebau
Zumikon-Zch
051 / 90 35 24



Monotherm

**Accum AG
8625
Gossau ZH
051 - 78 64 52**



**Der ideale Allstoff-Heizkessel
mit
unerreichter Wirtschaftlichkeit**

Der ACCUMAT-Monotherm mit aufgebaute Boiler ist so konstruiert, dass der Ölbrenner nach Belieben gewählt werden kann. Die Verfeuerung von Heizöl, Koks, Anthrazit, Holz und Abfällen erfolgt in einem Feuerraum, und zwar ohne Umstellung. Der grosse, absolut freie Füllraum bietet sowohl für den Betrieb mit Öl als auch mit festen Brennstoffen die günstigsten Bedingungen. Die Warmwasserbereitung ist sehr billig und vermag jedem Komfortanspruch zu genügen. Der ACCUMAT senkt die Installations- und Baukosten. Er eignet sich nicht nur für Neubauten, sondern auch zur Modernisierung von bestehenden Anlagen.

jene Worte ins Stammbuch, die Oscar Wilde schon 1891 schrieb und die heute mehr denn je Gültigkeit haben: «Der Fortschritt ist die Verwirklichung von Utopien.»

Der Mensch muß sich einfügen in die von ihm selbst geschaffene Umwelt in ihrer heutigen Gestalt. Frei Otto sagt dazu: «Der Mensch hat sich eine künstliche Welt geschaffen, in der er selbst überflüssig geworden ist, eine Welt, die sich sogar automatisch zu gestalten scheint, da sich die Formen selbst reproduzieren.»

Es ist blind und uneinsichtig, die technisch gegebenen Möglichkeiten abzulehnen, die automatischen Produktionsprozesse und die neuen, durch die Elektronik erschlossenen Möglichkeiten zu übersehen. Man sollte nicht gegen diese technischen Hilfsmittel planen und bauen, sondern man sollte sie durch Nutzung dienstbar zu machen trachten. Im Mittelpunkt steht immer der Mensch in seiner Beziehung zur Umwelt. Das Ziel muß sein, «Rahmen und Strukturen für eine menschenwürdige Existenz zu schaffen ...», wie Siegfried Giedion es ausdrückte.

Die neue Architektur ist mit dem herkömmlichen Begriff «moderne Architektur» nicht mehr zu fassen. Die sogenannte moderne Architektur ist tot. Sie ist am geistlosen Klischee der großen Architekturbetriebe und dem ebenso geistlosen Festhalten der mächtigen Auftraggeber an pseudodemokratischen Scheinlösungen gestorben. Diejenigen, die sie neu beleben könnten, sind da. Sie arbeiten, machen Vorschläge und versuchen, diese in der Öffentlichkeit darzulegen, doch in fast allen Fällen scheitern sie an der Borniertheit der maßgeblichen Gremien und Institutionen. Wie lange noch?

der neuesten Konstruktion, dem kombinierten Heizkessel Accumat-Monotherm, ist das bewährte Einkammersystem bewußt beibehalten worden, damit bei allen Betriebsarten die ganze Heizfläche für die Wärmeausnutzung uneingeschränkt zur Verfügung steht. Einerseits ermöglicht eine solche Konstruktion eine gut ausgeglichene Belastung aller Heizflächen, soweit dies entsprechend den unterschiedlichen Verhältnissen in den verschiedenen Zonen erreicht werden kann; andererseits wird auch bei festen Brennstoffen die volle Kesselinnenleistung erzielt, so daß zum Beispiel bei Koksbetrieb keine Leistungsreduktion in Kauf genommen werden muß. Bei dem jederzeit leicht möglichen Wechsel von flüssigem auf feste Brennstoffe braucht es keine Umstellung, und auch die Abfallverbrennung verursacht keine Schwierigkeiten.

Das Zusammenwirken der günstigsten Komponenten in bezug auf Ölbrenner, Feuerraumgestaltung, Anordnung der Heizflächen und Rauchgaszüge sowie eine weitgehende Unabhängigkeit vom Kaminzug führt zu den besten Voraussetzungen für einen hohen Wirkungsgrad, der seinerseits mit der besten Wirtschaftlichkeit identisch ist. Auf diese Weise lassen sich verblüffende Resultate erzielen, so daß die Kosten für Zentralheizung und Warmwasserbedarf in kaum mehr zu überbietendem Maße reduziert werden können. Daß richtig eingeregulierte und gewartete Anlagen den heutigen Forderungen der Lufthygiene zu entsprechen vermögen, sei nur am Rande vermerkt.

Die hohe Betriebssicherheit wird durch ein neuartiges Ölbrenner-Abschlußorgan erzielt, das nicht nur den Heizkessel während des Brennerstillstandes vor Auskühlung durch Kaminzug schützt, sondern auch bei der Verfeuerung von festen Brennstoffen den Ölbrenner auf einfache Weise vollständig vom Feuerraum trennt. Diese Einrichtung erweist sich als nützlich, da die Wärmeverluste um 4 bis 5% verringert werden. Zudem werden die empfindlichen Teile des Ölbrenners, wie Düse, Turbulator, Photozelle usw., vor Verschmutzung und Überhitzung durch die Wärmestrahlung aus dem Feuerraum geschützt.

Langjährige Erfahrungen und Untersuchungen auf dem Prüfstand sowie viele Beispiele aus der Praxis zeigen immer wieder, daß der Accumat dem Liegenschaftsbesitzer und Wohnungsmieter einen hohen Heizungs- und Warmwasserkomfort zu bieten vermag, und zwar zu nachweisbar niedrigen Betriebskosten. Von einer modernen, wirtschaftlichen Anlage profitieren nicht nur Wohnungs-, Gewerbe-, Industrie- und Schulneubauten; sie lohnt sich auch in bestehenden Liegenschaften, deren Heizungen und Warmwasserversorgungen modernisiert werden.

-n.

Mitteilungen aus der Industrie

Heizungs- und Warmwasserkosten sparen

Die große Beliebtheit der Ölfeuerung und deren enorme Verbreitung in den letzten 20 Jahren sind zu einem großen Teil auf die andauernde Weiterentwicklung in der Feuerungstechnik zurückzuführen. Während die Ölbrenner in technischer Beziehung und hinsichtlich der Betriebssicherheit einen hohen Stand erreicht haben, sind auf dem Gebiete des Heizkesselbaues noch Möglichkeiten verschiedener Richtung offen. Die Firma Accum AG, Goßau ZH, hat hier wesentlich zum Fortschritt beigetragen, sei es durch die Einführung des Kombinationskessels Accumat, der nebst der Ölfeuerung auch den Betrieb mit festen Brennstoffen erlaubt, sei es durch neueste Entwicklungen in Richtung der allgemeinen Feuerungstechnik. Auch bei

Neuer Kugler-Katalog

Der neue Katalog Nr. 65 der Kugler AG, Metallgießerei und Armaturenfabrik, Genf und Zürich, ist erschienen. Technik, Tradition und Neuheiten sind seine Merkmale. Technik: Mehr Maßzeichnungen. Reichhaltige technische Angaben über Druckverluste, Leistungen usw.